cerebral

Jahresbericht
2019

Vereinigung Cerebral Bern

Inhaltsverzeichnis

Editorial	1
Bericht der Präsidentin	2
Behindertenkonferenz Bern und Region	11
Jahresrückblick Zentralvorstand 2019	12
Geschäftsstellenbericht 2019	12
Verleihung Annerkennungspreis	16
Protokoll der 62. Hauptversammlung	17
Jahresrechnung 2019	21
Vermögensrechnung/Bilanz	22
Revisionsbericht	23
Wichtigen Daten 2020	24
Mitgliedermutation	24
Nützliche Adressen	25
Adressen Vereinigung Cerebral Bern	34
Fotonachweis	36
Impressum	36

Editorial

Ein ereignisreiches Berichtsjahr 2019 durften wir als Vereinigung Cerebral Bern erleben. Ich konnte als Vizepräsidentin und jetzt als Ihre neue Präsidentin mannigfaltige Erfahrungen sammeln. Ich hatte das Glück auf einen hochengagierten Vorstand der Vereinigung Cerebral Bern zu treffen! Mit Cornelia Nater, ihrerseits langjährige Präsidentin unserer Regionalvereinigung, Irène Müller, als deren Geschäftsleiterin, wusste/weiss ich zwei ausgewiesene Expertinnen ihres Fachs an meiner Seite! Ich sehe uns als Team! Gemeinsam ist es uns ein Herzensanliegen, unsere Vereinigung Cerebral Bern mit Geschick und vereinten Kräften in die Zukunft zu steuern. In meiner neuen Funktion als Präsidentin vertrat ich die Vereinigung Cerebral Bern erstmals an zahlreichen Sitzungen verschiedener Behinderten- und Selbsthilfeorganisationen, wie der kantonalen Behindertenkonferenz, kbk. Glücklicherweise ist mir das Engagement der Behindertenkonferenz Bern und Region BRB schon länger vertraut! Weiter nahm ich im Juni an der Präsidentenkonferenz teil. Dort bot sich mir Gelegenheit Vertreterinnen und Vertreter anderer Regionalvereinigungen kennen zu lernen. Es wurde mir erstmals so richtig bewusst, dass das Einstehen für unsere Interessen sowohl für uns als Regionalvereinigung Bern als auch für die Vereinigung Cerebral Schweiz, die unsere Interessen auf nationaler Ebene vertritt, ganz und gar nicht einfach ist! Die einschneidenden Sparmassnahmen, die das Bundesamt für Sozialversicherungen, BSV verfügt hat, machen auch vor unserer Vereinigung Cerebral nicht halt und stellen uns vor grosse Herausforderungen. So wird leider auch unser «Finanzkuchen» nicht grösser. Das Ringen um gemeinsame Positionen in diesen und weiteren Fragen muss ich, als Ihre neue Präsidentin, lernen und ich stelle fest, es benötigt einen langen Atem, respektive ein grosses Stand-/oder in meinem Falle Sitzvermögen dazu! Wichtig ist mir, mögen unsere Meinungen in einer Diskussion noch so unterschiedlich sein, ich möchte für meine Gesprächspartnerinnen und Gesprächspartnern immer ein offenes Ohr haben und Ihnen mit Respekt begegnen.

Wir alle gemeinsam stehen für Menschen mit Cerebral Parese ein und verfolgen dieses Ziel mit ganzer Kraft!
In diesem Sinne wünsche ich Ihnen von Herzen ein Jahr 2020 voller Glück, Gesundheit und Lebensfreude!

Herzlichst, Simone Hostettler

Bericht der Präsidentin

Nach einem Jahr als Vizepräsidentin wachse ich langsam in meine neue Rolle als Ihre Präsidentin hinein. Ich muss gestehen, bislang verfüge ich über wenig präsidiale Erfahrung. Schritt für Schritt und mit tatkräftiger Unterstützung der Vizepräsidentin, Cornelia Nater, und der Geschäftsleiterin, Irène Müller, und einem engagierten Vorstand an meiner Seite, sehe ich mich als Glückspilz! Sie alle erleichtern mir den Einstieg in meine neue Rolle sehr. Meinen herzlichen Dank richte ich an dieses grossartige Team! So möchten wir Sie als Vereinigung Cerebral optimal in Ihrem Alltag unterstützen und begleiten. Als Selbstbetroffene mit einer Cerebral Parese kenne ich die komplexen Herausforderungen von Menschen mit Cerebral Parese und Ihrer Angehörigen aus eigener Erfahrung! Oft hadere ich mit meiner Behinderung und finde es masslos ungerecht, dass es mir nicht vergönnt ist, ein sogenannt «normales Leben» zu führen. Dem Schicksal trotz schwerster Behinderungen zu trotzen und die Grundlagen für grösstmögliche Teilhabe in allen Lebenssituationen für Sie und Ihre Angehörigen zu erreichen, sehe ich als meine Aufgabe! Das Wort zu erheben, auch für die Menschen, die dies aufgrund ihrer Behinderungen nicht können, ist und bleibt das erklärte Ziel der Vereinigung Cerebral Bern! Wir sind für Sie da und stehen für Sie ein! Unsere Vereinigung hat ein offenes Ohr für Sie und hilft Ihnen gerne weiter! Melden Sie sich, wenn Sie in irgendeiner Form Unterstützung benötigen. Wir beraten Sie gerne!
Als ich mich auf Ideensuche für meinen ersten Präsidentenbericht unserer Vereinigung Cerebral Bern begab, durchstöberte ich unsere letzten Jahresberichte. Beim Lesen offenbarte sich mir ein Schatz von erlebnisreichen Aktivitäten und Themen! Es freut mich sehr, dass wir auch in diesem Berichtsjahr 2019 auf spannende Attraktionen zurückblicken können. So konnten wir Ihnen ein abwechslungsreiches Freizeit-Angebot anbieten. Wir sind froh, dass unser Angebot auch dieses Jahr grossen Anklang fand und wir Ihnen so unbeschwerte Stunden und ein Stück Abenteuer bieten konnten!
Schliessen wir also unsere Augen und lassen wir vergangene Erlebnisse und Herausforderungen der Vereinigung Cerebral Bern des Berichtjahres 2019 nochmals Revue basieren! Ich freue mich sehr, Sie mit auf die Reise zu nehmen!

Zuerst begeben wir uns in den Schnee
Familie Feuz nahm uns mit auf die Skipiste in Bellwald und liess uns an ihrem «Fahrversuch mit dem Dualski» teilhaben. Anfangs entpuppte sich dieser Test als Mutprobe für die ganze Familie, im Laufe der Fahrt ge-

wöhnten sich Eltern und ihr behinderter Sohn Nathanael immer mehr an das Fahrverhalten des Dualskis. Das Wagnis lohnte sich und wurde für die abenteuerlustige Familie zum unvergesslichen Erlebnis! Herzlichen Dank an Natalie, Beni und Nathanael Feuz für den Einblick in diese Erlebniswelt!

Wir machen uns auf im Galopp!
Auch hoch zu Pferd erlebten unsere Kinder und junge Erwachsene in der «Pferdegestützten Therapie» auf dem Therapiehof Schwand in diesem Berichtsjahr 2019 so manch unvergessliches Abenteuer! Mein herzlicher Dank geht an alle Helferinnen und Helfern, die unseren Mitgliedern, dieses bewährte Angebot ermöglichen.

Halliwick- Schwimmen im Gwatt
Wir freuten uns riesig über die Nachricht von Familie Iseli, deren Sohn Fabian das Schwimmen erlernt und jetzt grossen Spass am Element Wasser hat. Bravo! Die Autorin dieser Zeilen, schreibt dies voller Bewunderung über Fabians Leistung! Sie selbst gehört eher zu der wasserscheuen Spezies!

Hauptversammlung der Vereinigung Cerebral Bern
Zu unserer Hauptversammlung im Mai durften wir bei der Stiftung Tannacker, Moosseedorf zu Gast sein. Claus Detreköy, seinerseits Direktor des Tannackers, bereitete uns einen warmen Empfang. Als Gäste durften wir ebenfalls begrüssen, Herrn Thomas Erne, Geschäftsleiter der Stiftung Cerebral, Herrn Konrad Stokar, Co-Geschäftsleiter der Vereinigung Cerebral Schweiz und Dominique Beuret, ehemals Mitglied unseres Vorstandes und verdienter Preisträger unseres Anerkennungspreises 2019. Cornelia Nater führte wie gewohnt souverän und mit einer Brise Humor durch die Hauptversammlung. Es gab einen Rollentausch. Ich

wurde in diesem Rahmen zur Präsidentin der Vereinigung Cerebral Bern gewählt und Cornelia Nater steht mir als Vizepräsidentin mit Rat und Tat zur Seite.

Die emotionale Übergabe des Anerkennungspreises der Vereinigung Cerebral Bern an Dominique Beuret, der mit einer angeborenen Cerebral Parese lebt und sich trotz schwerer Behinderung nie von Hindernissen und schweren Schicksalsschlägen entmutigen oder behindern liess, war ein Höhepunkt dieses Abends. Herzliche Gratulation dem hochgeschätzten Preisträger!

Nach dem Hauptprogramm gab es ausreichend Gelegenheit, um mit Speis und Trank die Hauptversammlung ausklingen zu lassen. Herzlichen Dank für die Gastfreundschaft, lieber Herr Detreköy. Mein herzlicher Dank geht ebenfalls an Cornelia Nater, nunmehr Vizepräsidentin, an Irène Müller, Leiterin der Geschäftsstelle und an den Vorstand der Vereinigung Cerebral Bern. Alle sind hochmotiviert und engagieren sich mit Herzblut für unsere Regionalvereinigung.

Erinnern wir uns an den herrlichen **Brunch** und lassen uns nochmals das Wasser im Mund zergehen! Auch in diesem Berichtsjahr mussten wir auf unseren allseits beliebten Brunch in der «Rogglischeune» Spiez nicht verzichten! Ein jährliches Highlight im Juni darf in unserem Veranstaltungskalender keinesfalls fehlen! Nach einer stürmischen Regennacht, war uns das Wetter an diesem Anlass wieder wohlgesinnt. Ein wunderbar reichhaltiges «Zmorge-Buffet» erwartete uns! Liebevoll hergerichtet und arrangiert von unserem Brunch-Team, das bereits früh aus den Federn gestiegen war, um rechtzeitig für uns bereit zu sein. Das Brunch-Team konnte etwa 50 Personen zu diesem Anlass begrüssen. Wie jedes Jahr heizte ein ortsansässiger Bäcker seinen Grill an und verwöhnte uns mit Rösti, Spiegelei und Speck! Wir genossen das reichhaltige Mahl wie Gott in Spiez! Unser Brunch ist eine langjährig beliebte Tradition der Vereinigung und fixer Bestandteil unseres Veranstaltungskalenders. Herzlichen Dank allen Engagierten!

Tauchen wir nochmals in die **Dreamnight des Tierparks Dählhölzli** ein. Ebenfalls im Juni veranstaltete der Tierpark Dählhölzli einmal mehr seine Dreamnight! Kinder und Erwachsene mit Behinderungen und ihre Angehörigen waren eingeladen einen Blick hinter die Kulissen des Parks zu werfen. Es gab zahlreiche Attraktionen zu bestaunen und der etwas nähere Kontakt mit den Tieren war ein spannendes Erlebnis, das von Mitgliedern unserer Vereinigung sehr gerne besucht und hochgeschätzt wird. Herzlichen Dank an alle Mitarbeitenden des Tierparks, die uns diesen exklusiven Einblick in die Welt der Tiere jedes Jahr von neuem näherbringen und ermöglichen.

Nun packt uns die Abenteuerlust und wir gehen **Segeln mit Sailability.** In diesem Jahr hissten wir die Segel und stiegen auf zu neuen Ufern! Dank der Organisation Sailability war es uns möglich, einen wunderbaren Tag auf dem Bielersee zu verbringen. Mit den sechs mitgebrachten Jollen konnte sich jeder nach einer kurzen Theorie als Segelschiffkapitän versuchen. Alle hatten einen riesen Spass und gaben ihr Bestes.
Dieses Abenteuer ist nicht ganz billig, und wir konnten es unseren Mitgliedern nur ermöglichen, dank eines Kostenbeitrags der Stiftung Cerebral. Herzlichen Dank für diese wertvolle Unterstützung.

Nach unserem Segelturn schwingen wir nun noch das Tanzbein!
Unsere Disco im Walkerhaus Bern erfreute sich auch in diesem Berichtsjahr grosser Beliebtheit! Cornelia Nater und ich begrüssten unsere Gäste, sassen an der Kasse und gaben die Eintrittstickets raus! An der Bar versorgte Petra Rämer und das Disco-Team unsere Tanzfreudigen mit Speis- und Trank. Unsere DJ's, wir haben deren zwei, teilten sich die vier Einsätze pro Jahr unter einander auf und beglückten uns mit einem

«fätzigen» Musikprogramm. Sie gehen auf die Wünsche unserer Gäste ein und spielen von Helene Fischers «Atemlos» bis zu Hardrock oder Beatles querbeet! Ich bedanke mich herzlich bei Petra Rämer und ihrem Disco-Team! Ein grosses Merci geht auch an die Verantwortlichen des Walkerhaus für Ihre Gastfreundschaft!

Unsere Reise macht an der **Präsidentenkonferenz** der Vereinigung Cerebral Schweiz in Biel halt und bot mir Gelegenheit, mich bei Präsidentinnen und Präsidenten anderer Regionalvereinigungen vorzustellen und mal zu hören, was in ihrer Region so läuft! Weiter stellte uns die Vereinigung Cerebral Schweiz ihre neue Strategie vor. Die Vereinigung Cerebral Schweiz informierte uns, dass das Bundesamt für Sozialversicherungen sparen müsse und dies auch die Stiftung und die Vereinigung Cerebral Schweiz zu spüren bekomme. Deshalb habe der Zentralvorstand beschlossen, die Auszahlung der Sockelbeiträge an die Regionalgruppen vorerst zu stoppen und nach einer Lösung d.h. einem gerechten Verteilungsschlüssel zu suchen. Es folgte eine lebhafte Diskussion über diesen Entscheid. Es wurde versprochen, an der Delegiertenversammlung im Herbst mehr zu infomieren. Ich muss gestehen, ich war etwas erschöpft nach meiner ersten Präsidentenkonferenz, ist doch ein «Präsidentenleben anstrengend und keinesfalls ein Zuckerschlecken»! Ich war froh, begleitete mich Cornelia Nater an meine erste Präsidentenkonferenz. Sicher ist, sowohl die Vereinigung Cerebral Schweiz, wie unsere Regionalgruppe Bern, wollen das Beste für Menschen mit Cerebral Parese erreichen!

Unsere Reise geht weiter

Die **Delegiertenversammlung der Vereinigung Cerebral Schweiz** fand im Oktober in Biel statt. Cornelia Nater, Rolf Schuler, Josef Riedweg und ich wurden an der Hauptversammlung der Vereinigung Cerebral Bern im Mai als Delegierte der Regionalvereinigung Bern gewählt, um unsere Interessen zu vertreten. Eine gute Nachricht zuerst! Die Gelder für das Berichtsjahr 2019 werden wie gehabt an die Regionalgruppen ausbezahlt. Für das Berichtsjahr 2020 sind neue Verträge mit finanziellen Konsequenzen für die Regionalgruppen vorgesehen. Der Rotstift geht

also um. Diese Kunde bereitet mir und uns allen Sorge! Cornelia Nater, Ueli Egger und Rolf Schuler sind unsere PolitikexpertInnen im Vorstand

der Vereinigung Cerebral Bern. Cornelia Nater analysierte und erklärte uns in zahlreichen Beiträgen unseres Infohefts, Neuerungen im Behinderten/Sozialbereich! Als Grossrat des Kantons Bern hielt uns Ueli Egger die Verbindung in die Berner Politik warm. Rolf Schuler vertrat die Vereinigung Cerebral Bern zudem leidenschaftlich im Zentralvorstand der Vereinigung Cerebral Schweiz! Im Zuge der vorgenommenen und angekündigten Sparrunden im Sozialbereich ist ihr Engagement für uns auch weiterhin von grösster Bedeutung! Herzlichen Dank für Ihre Analysen und Ihren Einsatz!

Unsere Reise gerät etwas ins Stocken aber **die KBK setzt sich für uns ein.** Es folgen etwas ernüchternde Nachrichten aus der Delegiertenversammlung der kantonalen Behindertenkonferenz KBK. Cornelia Nater, Rolf Schuler und neu auch ich, vertreten die Interessen unserer Vereinigung in der kbk.
Die Auflösung der Abklärungsstelle Indibe sorgte für rote Köpfe bei Behindertenorganisationen. Diese drastische Massnahme war auch Schwerpunkt der Delegiertenversammlungen KBK. Die Indibe half den individuellen Betreuungsbedarf von Menschen mit Behinderungen verlässlich abzuklären. Die von Leistungserbringer und Finanzierer unabhängige Abklärung ist genauso in Frage gestellt, wie die Verlässlichkeit der Bedarfsbemessung. Selbstbetroffene und ihre Angehörigen, die diese Unterstützung dringend benötigen, fürchten, dass Sparmassnahmen des Kantons Bern einmal mehr auf dem Buckel der Schwächsten vorgenommen werden. Frau Astrid Wüthrich, Leiterin des Alters- und Behindertenamtes, ALBA, stellte sich der Diskussion. Die Frage, wie eine Abklärung des Betreuungsbedarfs künftig bemessen wird, konnte nicht abschliessend beantwortet werden. Es benötigt weiteren Klärungsbe-

darf. Ich danke der KBK für ihr grosses Engagement und freue mich auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit.

AG Bildung
Seit Ihrer Gründung Ende 2015 hat sich die Arbeitsgruppe zum Ziel gesetzt, Menschen mit Behinderungen das uneingeschränkte Recht auf Bildung zu ermöglichen und sich für ein inklusiveres Bildungssystem in der Stadt Bern einzusetzen. Der Artikel 24, Bildung der UNO-BRK, dient der Arbeitsgruppe als Leitfaden. Die Schulamtsleiterin der Stadt Bern, Irène Hänsenberger, informierte über den Stand des angedachten Konzepts «inklusive Schule». Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Schulamts haben dieses Konzept erarbeitet. Unsere AG Bildung diente bislang als Plattform für die kontroverse Diskussion darüber.
Irène Hänsenberger stellte das angedachte Konzept «inklusive Schule» erstmals im Rahmen eines Mitwirkungsverfahrens, den Schuleiterinnen und Schulleitern, der Schulinspektion und Elternräten vor.

- Ansätze des angedachten Konzepts wurden in diesem internen Kreis durchaus wohlwollend und interessiert aufgenommen. Bei der Umsetzung in den Praxisalltag sind die Betroffenen sehr skeptisch, und es gibt noch erheblichen Diskussionsbedarf.

Die AG Bildung setzt sich für das Berichtsjahr 2020 zum Ziel:

- Die Vor-/Nachteile eines möglichen «Netzwerks für Inklusion» zu prüfen.
- Gleichzeitig wird eine breitere Vernetzung mit «inklusionsfreudigen Personen/Schulen/Organisationen angestrebt.

Es ist uns ein Herzensanliegen, weitere Schritte zu einer inklusiven Schulentwicklung beizutragen und zu tun.

Verabschiedung/Wechsel
Irène Hänsenberger, Leiterin des Schulamts der Stadt Bern, verabschiedet sich, in ihre wohlverdiente Pension. Ihre Nachfolge tritt Frau Anna Bütikofer im Januar 2020 an. Frau Bütikofer wird im Jahr 2020 ebenfalls Einsitz in die AG Bildung nehmen. Mein herzlichstes Merci an meine Kolleginnen und Kollegen der AG Bildung. Ich freue mich auf unsere weitere Zusammenarbeit!

Ausblick
Es ist uns eine Freude den Anerkennungspreis des Jahres 2020 an Denise Schneider zu überreichen. Denise leitete unsere Elterngruppe und ist der Vereinigung bis heute verbunden. Mehr über Denise Schneider erfahren Sie an anderer Stelle in diesem Jahresbericht.
Unsere gemeinsame Reise geht weiter! Wir haben auch für das Be-

richtsjahr 2020 ein erlebnisreiches Jahresprogramm für Sie zusammengestellt. Lassen Sie sich überraschen und nutzen Sie unsere Angebote! Unsere Flyer zur Anmeldung legen wir unseren Infoheften bei! Mein herzlicher Dank geht an unser Vorstandmitglied Kurt Heller, der unser Infoheft betreut und uns in Bild und Text in Szene setzt! Natürlich danke ich auf diesem Weg auch der Druckerei Iseli herzlich für ihren Einsatz!
Pierre-André Schulz, ist seit Jahren unverzichtbares Vorstandsmitglied. Pierre herzlichen Dank, dass Du unser Resort Personal betreust und gemeinsam mit Deiner Frau auch in unserem Brunch-Team für unser leibliches Wohl sorgt!
Meinen herzlichen Dank richtige ich auch an Orlando Martinelli für seine Spürnase punkto Abenteuerlust! Orlando, Du legst Dich ganz schön ins Zeug, unseren Mitgliedern ein abwechslungsreiches Programm zu bieten! Orlando Martinelli betreut unser Resort «Freizeit und Info».

Einige unserer Aktivitäten und Veranstaltungen als Vorgeschmack für Sie

- So versuchen wir uns im März beim Curling und können uns bei anschliessendem Fondue wieder erwärmen.
- Wir treffen uns am 13. Mai an der Hauptversammlung der Vereinigung im Sonderschulheim Mätteli in Münchenbuchsee
- Wir erleben wieder eine Dreamnight im Tierpark Dählhölzli
- Der Brunch im Juni gehört zu unserer Tradition
- Wir unternehmen ein Abenteuer mit dem Katamaran
- Wir machen Bekanntschaft mit Rettungshunden
- Das Halliwick Schwimmen und die Pferdegestützte Therapie ist ein fixes Angebot der Vereinigung Cerebral Bern. Herzlichen Dank allen Leiterinnen, die uns diese sportlichen Aktivitäten ermöglichen!

Unsere gemeinsame Reise ins vergangene Berichtsjahr 2019 neigt sich langsam dem Ende zu! Falls Sie die Augen noch geschlossen halten, können Sie sie jetzt wieder öffnen!
Ich danke dem gesamten Vorstand und Irène Müller als Leiterin der Geschäftsstelle unserer Vereinigung herzlich für ihren unermüdlichen Einsatz! Ich bin froh, auf dieses bewährte Team zählen zu können.

Nun wünsche ich Ihnen von Herzen ein Jahr 2020 voller Glück, Gesundheit und Lebensfreude! Wir bleiben auch im neuen Berichtsjahr am Ball für Sie!

Herzlichst, Ihre Simone Hostettler
Präsidentin

Behindertenkonferenz Bern und Region, BRB
Bericht über meine Arbeit

Gerne vertrete ich die Interessen der Vereinigung Cerebral Bern im Vorstand der Behindertenkonferenz Bern und Region, genannt BRB. Die BRB setzt sich für die Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen ein.
Die Behindertenkonferenz Bern und Region, BRB begleitet in verschiedenen Bereichen Projekte der Stadt und Region Bern.

Öffentlicher Verkehr
Auch dieses Jahr halfen Selbstbetroffene der BRB, mit Seh- Hör- und Mobilitätsbehinderungen, dem Transportunternehmen «Bernmobil» bei der Schulung ihres Fahrpersonals. So übten wir in der Praxis mit Chauffeusen und Chauffeuren das sichere Ein-/Aussteigen von Menschen mit Behinderungen aus dem Bus. Wir zeigten auf, wie das Personal ihre Fahrgäste mit Handicap fachgerecht unterstützen kann! Fragen konnten ohne Hemmungen gestellt und beantwortet werden. Beim anschliessenden Erfahrungsaustausch wurde allen Beteiligten bewusst, dass es weiterhin ein hohes Mass an Sensibilisierungsarbeit benötigt, damit eine Busfahrt sowohl für Menschen mit Behinderungen als auch für das Fahrpersonal stress-/angstfrei wird. Das Einstehen für die Bedürfnisse von Menschen mit Behinderungen ist das erklärte Ziel der BRB.

Unsere Geschäftsleiterin, Rosmarie Heiniger, nimmt neu Einsitz in der Begleitgruppe «Zentrum Bahnhof Bern». Es geht um die Umgestaltung des Bahnhofs Bern.
Leider mussten wir als BRB auch schwere Entscheide fällen. Unser Vorzeige-Projekt «Sprungbrettwohnung» mussten wir schweren Herzens loslassen und einstellen. Die Idee, Menschen mit Behinderungen mittels Trainingsmöglichkeit auf dem Sprung in die Selbständigkeit zu begleiten und zu unterstützen, gestaltete sich schwierig. Es gab durchaus Interessenten und Interessentinnen für das angebotene Wohntraining. Die berechtigte Angst der Betroffenen «Verlust des Heimplatzes und Fragen der Finanzierung» trugen zum Scheitern des Projekts «Sprungbrettwohnung» bei.

Herzlichst, Ihre Simone Hostettler
im Vorstand BRB für die Vereinigung Cerebral Bern

Jahresrückblick Zentralvorstand 2019

Der Zentralvorstand beschäftigte sich im Berichtsjahr eingehend mit dem Leistungsvertrag des BSV für die Periode 2020–2023. Generell ist festzuhalten, dass die Anforderungen des Bundes an die Organisationen ununterbrochen steigen. Unsere Vereinigung spürt den laufend steigenden Spardruck, welchem sowohl das BSV wie sämtliche Behindertenorganisationen ausgesetzt sind.
Die Vereinigung Cerebral Schweiz war bei der Gründung des Fördervereins Cléa mitbeteiligt. Ziel dieses Vereins ist es, eine Internetplattform ins Leben zu rufen, die das Suchen und Finden von persönlichen Assistenzpersonen sowie die Administration der persönlichen Assistenz vereinfacht. Arbeitspläne, Lohnabrechnungen sowie weitere administrative Abläufe sollen für assistenznehmende Personen vereinfacht werden.
Im Berichtsjahr bildete die Umsetzung der strategischen Ziele, Leben mit Assistenz fordern und fördern, sowie die Sicherstellung der Finanzierung einen Schwerpunkt. Neben diversen Weiterbildungen und Tagungen wurden weitere konzeptionelle Arbeiten zu den weiteren Strategiezielen geleistet.

Die Dachorganisation hat sich wiederum mit einem Stand an der Swiss Handicap Messe in Luzern beteiligt. Sämtliche regionalen Vereinigungen konnten sich in einer interaktiven Präsentation einem breiteren Publikum vorstellen. Ergänzend dazu führte der Videojournalist Jan Graf am Stand Gespräche mit prominenten Personen.

Rolf Schuler

Geschäftsstellenbericht 2019

Das Jahr 2018 stand schon im Zeichen des Wandels und auch im Jahr 2019 gab es wieder einige Änderungen. So übernahm Simone Hostettler nach der Hauptversammlung das Amt der Präsidentin. Cornelia Nater blieb der Vereinigung im Vorstand erhalten und stellte sich als Vizepräsidentin zur Verfügung. Für die Redaktion von Infoblatt und Jahresbericht konnte mit Kurt Heller, ein erfahrener Mann, ins Boot geholt werden. Ich bin sehr froh, dass wir einen so tollen Vorstand haben!

Die Kommunikation und die Zusammenarbeit mit dem Vorstand, dem Dachverband, den Kursleiterinnen und allen Helferinnen und Helfern klappte auch in diesem Jahr sehr gut. So konnten die Anlässe planmässig und mit Erfolg durchgeführt werden. Dafür möchte ich allen ganz herzlich danken!

Hier nun mein kurzer Bericht zu den Anlässen und Kursen im vergangenen Jahr.

Halliwick-Schwimmkurs
Ab August konnten wir im Halliwick-Schwimmen einen neuen Kurs für Erwachsene anbieten. Somit haben wir nun für alle Altersstufen eine Möglichkeit am Halliwick-Schwimmen teilzunehmen. Bei den Kursen für Kinder und Jugendliche gab es einige Abgänge von langjährigen Teilnehmenden. Somit hat es auch wieder etwas Platz und falls jemand Interesse hätte, kann er gerne eine Gratis-Schnupperstunde besuchen. Die Geschäftsstelle gibt Auskunft unter 031 505 10 49 oder info.be@vereinigung-cerebral.ch.
Marianne Künzi und Ursula Matile, unsere beiden Kursleiterinnen, bleiben uns weiterhin treu und begleiten ihre Gruppen alle vierzehn Tage am Samstag. Ich bin sehr froh, dass wir zwei so engagierte Leiterinnen haben und möchte mich ganz, ganz herzlich bei ihnen bedanken! Bei unseren Teilnehmerinnen und Teilnehmern bedanke ich mich für die aktive Teilnahme an den tollen Kursen!

Pferdegestützte Therapie
Unsere vierbeinigen Helfer waren auch im 2019 äussert beliebte Freizeitpartner. Die Pferdegestützte Therapie war wieder ausgebucht und die Reitsamstage ein voller Erfolg. Unsere Samstagsfamilie war im 2019 sehr aktiv und die Teilnehmerinnen und Teilnehmer lernen immer wieder etwas Neues, während die Eltern sich austauschen können. Hier geht mein Dank an die zwei- und vierbeinigen Helfer/-innen vom Therapie-

hof Schwand für ihren unermüdlichen Einsatz sowie an unsere langjährigen Reiterinnen und Reiter mit ihren Eltern!
Auch wenn wir ausgebucht sind, falls jemand Interesse an der Pferdegestützten Therapie hat, melden Sie sich bei mir auf der Geschäftsstelle.

Brunch 16. Juni 2019
Der Brunch war mit 50 Anmeldungen gut gebucht und auch das Wetter spielte mit. Man konnte also wählen, ob man draussen an der Sonne oder doch lieber drinnen sein Frühstück einnehmen wollte. Peter Schoch zauberte auch in diesem Jahr wieder herrliche Sachen auf den Tisch; auch Rösti, Speck und Eier fehlten nicht. Alle waren rundum zufrieden und genossen den tollen Brunch! Der nächste Brunch findet am 14. Juni 2020 in Spiez statt, notieren Sie sich das Datum!

Sommer-/Herbstveranstaltung
Im 2019 hatten wir am 29. Juni ein absolutes Highlight in unserem Programm. Es gab einen Segeltag mit Sailability am Bielersee. Dank der grosszügigen Spende der Stiftung Cerebral konnten wir diesen Tag anbieten. Neun Teilnehmerinnen und Teilnehmer stellten sich der Herausforderung und nahmen in einer der sechs Segeljollen Platz. Das Wetter hätte nicht besser sein können, nur der Winde ruhte sich am Nachmittag etwas gar fest aus! Alles in allem war es ein wunderbarer Tag mit einem ganz tollen Erlebnis für alle! Ich hoffe ganz fest, dass wir diesen Anlass wieder einmal anbieten können!

Disco für Menschen mit und ohne Behinderung
Im 2019 fanden wieder vier Discos im Walkerhaus in Bern statt. Wir durften immer um die 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmer begrüssen, und die Stimmung war ausgelassen. Da wir gut auch für 50 Teilnehmende Platz haben, fordere ich vor allem die Institutionen auf, kommt doch mit euren Schützlingen an unsere Disco und geniesst einen tollen Abend! Auch hier ein grosses Merci an alle fleissigen Helfer/-innen und die tollen DJ's.

Freizeit und Info
Auch im 2019 durften wir wieder an der Dreamnight im Dählhölzli teilnehmen. Mit 25 Anmeldungen waren wir mehr als voll, aber das Dählhölzli war da nicht so pingelig. Der Anlass war, trotz nicht so tollem Wetter, wieder ein voller Erfolg. Das Angebot ist gross, und es hatte für jeden etwas dabei. Ich kann Ihnen wirklich nur ans Herz legen, sich im 2020 für den Anlass anzumelden.

Bereits zum dritten Mal waren wir in Bönigen am Brienzersee zum Kajakfahren. Es war etwas bewölkt, aber das störte keinen. Alle wagten sich alleine oder zu zweit in ein Kajak und genossen das Gleiten auf dem Wasser. Auch das war wieder ein gelungener Anlass, danke an alle!

Leider mussten wir im 2019 zwei Anlässe absagen, einen wegen einer Terminkollision, den anderen wegen zu wenig Anmeldungen. Die durchgeführten Anlässe waren aber durchwegs ein Erfolg, und ich freue mich bereits heute auf die Anlässe im 2020 mit Ihnen und hoffe, möglichst viele von Ihnen begrüssen zu können!

Ich wünsche Ihnen allen ein wunderschönes 2020!

Irène Müller

Verleihung Anerkennungspreis

Mit einem Jubelschrei nahm Denise Schneider die Kunde auf, den Anerkennungspreis der Vereinigung Cerebral Bern zu erhalten. Ich hatte bislang nicht die Ehre unsere hocherfreute und verdiente Preisträgerin kennen zu lernen. Die sympathische Stimme am Telefon, verbunden mit ihrer Begeisterung und sprühend vor Energie, die verwunderte Frage, womit sie unseren Preis, denn verdient habe, traf mich mitten ins Herz! Denise Schneider meinte, wir kennen uns doch! Sie sind doch, die Frau im Elektrorollstuhl mit den schönen, roten Haaren! Denise Schneider selbst, ist Mutter eines schwerstbehinderten Sohnes. Bis weit ins Erwachsenenalter lebte ihr Sohn Simon zu Hause bei ihr und ihrem Ehemann. Als betroffene Eltern fühlten sie sich stark genug, die intensive Betreuung ihres geliebten Sohnes selbst zu stemmen! Dies bedeutet für betroffene Eltern, wie das Ehepaar Schneider, 24 Stunden im Einsatz zu stehen, um ihrem geliebten Sohn, die Pflege zukommen zu lassen, die er aufgrund seiner mehrfachen Behinderung benötigt. So erhält Simon sein Essen mit Hilfe einer Sonde gespritzt! Eine stetige Überwachung ist notwendig! Schweren Herzens entschlossen sich die Eltern, Hilfe bei Simons Intensiv-Pflege anzunehmen! Schrittweise gaben sie ein Stück Pflege ab! So übernachtete ihr Sohn Simon vorerst zwei Nächte pro Woche in einer Institution in Biel. Simon ist nun mit dieser neuen Situation vertraut und wohnt nun während der Woche auf einer Wohngruppe. Die Wochenenden verbringt Simon bei seinen Eltern! Eltern und Sohn lassen es sich nicht nehmen, so manches Abenteuer miteinander zu erleben! Sie wollen sich trotz schwierigster Herausforderungen des Lebens keinesfalls behindern lassen!

Denise Schneider amtete lange Zeit als Kontaktperson unserer Elterngruppe der Vereinigung Cerebral Bern. Sie organisierte und koordinierte erlebnisreiche Anlässe für Eltern und ihre behinderten Kinder. Denise sprudelte vor Unternehmungsfreude und steckte mit ihrem positiven Naturell alle an! Denise lebt nach dem Motto: «Geht nicht, gibt es nicht»! Ihr Sohn brauche zwar umfangreichere Unterstützung aufgrund seiner Behinderungen, aber ihr Mann und sie verfolgten immer das Ziel, ihrem Sohn Simon und anderen Kindern mit einer Cerebral Parese grösstmögliche Teilhabe am Leben zu ermöglichen! Spass und Abenteuer für alle Kinder mit und ohne Behinderungen erlebbar zu machen!

Als Präsidentin freue ich mich sehr, Ihnen liebe Frau Schneider, unseren Anerkennungspreis 2020 der Vereinigung Cerebral Bern anlässlich unserer Hauptversammlung am 13. Mai überreichen zu dürfen!

Wir gratulieren unserer Preisträgerin von Herzen!

Simone Hostettler

Protokoll der 62. Hauptversammlung
der Vereinigung Cerebral Bern

Mittwoch, 15. Mai 2019, Stiftung Tannacker, Moosseedorf

Anwesend: gemäss Präsenzliste, Vorstandsmitglieder, Mitglieder und Gäste
Total 25 Personen
Abwesende: gemäss schriftlichen und mündlichen Mitteilungen
Total 15 Personen und 4 Institutionen

Traktanden
1. Begrüssung
2. Claus Detreköy, Schwerpunktsetzung Stiftung Tannacker
3. Genehmigung Protokoll der Hauptversammlung 2018
4. Genehmigung Jahresbericht 2018
5. Genehmigung der Jahresrechnung 2018 und Budget 2019 Revisorenbericht
6. Verabschiedungen
7. Neuwahl und Bestätigungen Vorstand Bestätigung Revisoren Wahl der Delegierten für die Delegiertenversammlung vom 19.10.2019
8. Genehmigung Mitgliederbeitrag
9. Verleihung Anerkennungspreis an Dominique Beuret für sein langjähriges Engagement für behinderte Menschen
10. Mitteilungen, Verschiedenes

1. Begrüssung:
Cornelia Nater eröffnet die 62igste Hauptversammlung und begrüsst alle Mitglieder und Gäste. Besonders begrüsst sie Claus Detreköy, Thomas Erne, Konrad Stokar und Dominique Beuret.

2. Claus Detreköy, Schwerpunktsetzung Stiftung Tannacker
Claus bedankt sich, dass die Vereinigung Cerebral Bern im Tannacker zu Besuch ist und er hofft auf einen gemütlichen Abend. Er hat einen roten Faden mit der VCB. Er war vor etwa 20 Jahren im Vorstand Cerebral Schaffhausen. Anschliessend kam er mit einigen Umwegen nach Bern ins Alters- und Behindertenamt und hatte so auch wieder Kontakt mit der VCB und auch mit Cornelia Nater. Sie haben die gleichen Ziele und Ideen. Nun ist er gut ein Jahr Vorsteher vom Tannacker und auch hier kam er sofort wieder in Kontakt mit der Vereinigung Cerebral Bern, denn diese hat den Tannacker gegründet. Die Reise in der Stiftung Tannacker geht

ähnlich weiter wie bisher, das Fundament stimmt, aber man kann auch Sachen verbessern. Wohin die Reise aber wirklich geht ist noch nicht klar. Wir wissen auch vom Kanton her nicht, wo es genau hin geht. Menschen mit Behinderungen sollen auf jeden Fall immer mehr überall teilhaben können, darauf soll auch in der Zukunft geachtet werden.

3. Genehmigung Protokoll der Hauptversammlung 2018
Das Protokoll wird einstimmig angenommen.

4. Genehmigung Jahresbericht 2018
Der Jahresbericht wurde vorgestellt und einstimmig angenommen.

5. Genehmigung der Jahresrechnung 2018 und Budget 2019 Revisorenbericht
Die Jahresrechnung wird von Irène Müller vorgestellt. Die Ausgaben waren auch dieses Jahr nicht so hoch wie budgetiert. Die Mehrausgaben gab es vor allem, weil im Mai 2018 Petra Rämer und Irène Müller zusammen angestellt waren. Zudem mussten neue Couverts bestellt werden. Die Jahresrechnung 2018 wird einstimmig angenommen.

Das Budget 2019 wird kurz von Irène Müller erläutert und danach ebenfalls einstimmig genehmigt.

Der Revisorenbericht wird von Oskar Hunziker vorgetragen und die Arbeit verdankt. Cornelia Nater bedankt sich bei der Geschäftsstellenleiterin und bei den Revisoren.

6. Verabschiedungen
Cornelia Nater informiert uns, dass Aldo Eigenmann infolge eines Hirntumors sehr schnell verstorben ist. Er war Mitglied bei der IGCP. Cornelia Nater möchte eine Schweigeminute für ihn abhalten.

Cornelia Nater meint, beim Rücktritt gäbe es eigentlich eine Rede zum Zurückschauen, sie schaue aber nicht gerne zurück. Das was sie alles mit dem Vorstand gemacht, gekämpft und geschaut hat sollen andere beurteilen. Man wird sehen was bleibt und was wieder verschwindet! Deshalb gibt es keine Rede! Simon übernimmt das Wort und meint, wir möchten zurückschauen, weil sich Cornelia Nater so sehr engagiert hat. Sie ist eine Pionierin in der behinderten Szene, sie hat sich den Herausforderungen immer gestellt, es war ihr nie zu wieder Dossiers zu wälzen oder ihren Standpunkt zu vertreten, wenn nötig auch mit Wehemenz, wenn die Menschen mit Behinderung nicht im Mittelpunkt standen. Sie machte viele

Jahre ihre Arbeit im Vorstand Cerebral Bern. Im 2008 hat sie eine Pionierrolle übernommen. Sie war die erste Präsidentin mit einer Cerebralparase. Sie hat sich auch hier immer für die Behinderten Menschen eingesetzt und auch das Freizeitangebot mit Innovation und Interesse erweitert. So haben wir z.B. den beliebten Brunch, wir können Segeln gehen, wir haben eine Dreamnight, wir können das Tanzbein an der Disco schwingen und noch viel mehr. Ganz viele Sachen hat sie angestossen, welche jetzt zentrale Punkte in der VCB sind und auf positives Echo stossen. Sie war eine Vielschreiberin im Infoblatt und hat sich auch im Zentralvorstand eingesetzt, alles mit Haut und Haar. Wir haben uns manchmal gefragt, wo sie diese Energie hernimmt und ob ihr Tag mehr als 24 Std. hat. Sie war im Aufbau BRB und kbk und auch bei vielen anderen Sachen dabei, eine enorme Leistung noch mit einer Behinderung. Wir als Vorstand und die Mitglieder der VCB möchten Cornelia Nater von Herzen danken, wie sie uns als Präsidentin und darüber hinaus geführt hat.
Wir sind froh, dass uns Cornelia Nater als Vizepräsidentin noch etwas erhalten bleibt. Gerne überreichen wir ihr einen Gutschein der Berner Spezialgeschäfte.

7. Neuwahlen / Bestätigungen Vorstand

Kurt Heller kommt neu in den Vorstand. Cornelia Nater möchte, dass er sich kurz vorstellt. Er ist seit vielen Jahren Lehrer und seit etwa 3 Jahren Schulleiter und wird schon bald pensioniert. Dann hat er nebenbei etwas mehr Zeit auch für Freiwilligenarbeit. Er kennt Petra und sie hat ihm gesagt, dass wir jemanden suchen für die Redaktion. Da er das gerne macht, hat er zugesagt. Er ist schon lange bei uns Mitglied und seine behinderte Tochter kam mit dem Halliwick-Schwimmen mit der Vereinigung Cerebral Bern in Kontakt.
Er wird einstimmig gewählt. Cornelia Nater gratuliert zur Wahl und freut sich auf die kommende Zusammenarbeit.
Der restliche Vorstand wird unter Applaus einstimmig wiedergewählt.
Nun zur Wahl der neuen Präsidentin. Simone Hostettler ist immer sehr fleissig und hat unter anderem vor einigen Jahren Cornelia Nater in der BRB ersetzt. Dort ist sie Leiterin der Arbeitsgruppe Bildung und setzt sich für die Inklusion von behinderten Kindern in die Schule ein. Wir möchten sie nun mit einem riesigen Applaus zur neuen Präsidentin wählen, was auch einstimmig geschieht! Sie bekommt von Cornelia einen Stick mit Daten und einen Blumenstrauss. Simone bedankt sich für das Vertrauen. Sie wird im Moment noch eng mit Cornelia zusammenarbeiten. Sie freut sich auf die Aufgabe und weiss aber, dass die Fussstapfen von Cornelia gross sind. Für Ergänzungen und Rückmeldungen der Mitglieder ist sie immer dankbar!

Bestätigungen Revisoren
Die Revisoren Riccardo Grigioni und Oskar Hunziker werden einstimmig wiedergewählt.

Wahl der Delegierten für die Delegiertenversammlung vom 19.10.2019
Cornelia Nater, Simone Hostettler und Sepp Riedweg werden einstimmig gewählt.
Cornelia Nater bedankt sich bei Sepp Riedweg und Simone Hostettler für die Begleitung an die DV.

8. Genehmigung des Mitgliederbeitrages
Der Beitrag wird weiterhin Fr. 30.– betragen und wird einstimmig angenommen.

9. Verleihung des diesjährigen Anerkennungspreises
Dieses Jahr war es für uns klar, dass wir den Anerkennungspreis an Dominique Beuret verleihen, für sein langjähriges und enormes Engagement für behinderte Menschen und ihre Umgebung. Dieser Einsatz muss unbedingt ausgezeichnet werden. Cornelia Nater bedankt sich herzlich bei Dominique Beuret für das langjährige Engagement trotz seiner Krankheit. Sie kennt ihn bereits seit vierzig Jahren und hat in dieser Zeit viel mit ihm erlebt, viel gekämpft und auch viel erreicht.
Dominique Beuret bedankt sich für den Preis. Er war immer ein Kämpfer und gar kein Ja-Sager. Er liess sich von anderen anstecken, auch zu kämpfen und sich nicht behindern zu lassen. Für die Vereinigung ist er sehr dankbar, es hat ihm immer Spass gemacht und es tut ihm leid, dass er gesundheitlich nicht mehr so mithelfen kann. Man muss aber weiterhin kämpfen für die Integration und dass sich das Umfeld nicht wieder verschlechtert. Vor allem auch die Eltern sollen sich nicht einschüchtern lassen! Nochmals danke an die Vereinigung, dass er ganz viel ausprobieren durfte!

10. Mitteilungen, Verschiedenes
Cornelia Nater möchte erwähnen, dass es am Segeltag noch freie Plätze hat. Meldet euch doch noch an!
Rolf Schuler möchte noch Grüsse vom Zentralvorstand überbringen. Im Jahresbericht gab es einen Bericht über das vergangene Jahr in dem sie recht aktiv waren. Unter anderem gibt es eine neue Strategie 2019-2023.

Für das Protokoll, Irène Müller

Jahresrechnung 2019

	Rechnung 19 Aufwand	Budget 19 Aufwand	Budget 20 Aufwand
Reiten (Flyer)	136.00	150.00	150.00
Halliwick (Flyer und Eintritte)	2’927.50	3’300.00	3’300.00
Infoheft	7’585.20	8’000.00	8’000.00
Öffentlichkeitsarbeit / Politische Arbeit (Abstimmung IV-Zusatzfinanzierung) Sommer-/ Herbstveranstaltung	530.00	2’000.00	1’500.00
Erarbeitung/Verbreitung Infomaterial (neue Broschüre, Statuten) [1]	0.00	1’000.00	1’000.00
Basisleistung zur Förderung Selbsthilfe (Freizeit- + Infogruppe, Disco, Brunch) [5]	7’691.85	7’000.00	7’000.00
Vereinsführung [6]	7’717.95	10’000.00	9’000.00
Lohnaufwand	20’988.35	21’000.00	21’000.00
Sozialversicherung	3’253.55	2’550.00	2’550.00
Übriger Pers.aufwand	838.50	800.00	850.00
Honorare [2]	14’870.00	16’000.00	15’000.00
Total	**66’538.90**	**71’800.00**	**69’350.00**

	Rechnung 19 Ertrag	Budget 19 Ertrag	Budget 20 Ertrag
Beiträge BSV ge-mäss ULV 19 [3]	15’257.00	14’000.00	14’000.00
Beiträge Vereinigung Cerebral Schweiz / Stiftung Cerebral / Sockel- und Mitgliederbeitrag /div. Gesuche [4]	19’455.00	19’000.00	19’000.00
Beiträge Teilnehmer Reit-, Halliwickkurs	8’462.50	7’000.00	7’500.00
Beiträge Disco	1’626.00		1’500.00
Mitgliederbeiträge	10’080.00	9’700.00	9’700.00
Spenden, Legate	6’998.60	3’500.00	3’500.00
Vermögensertrag	145.50	250.00	200.00
Total	**62’024.60**	**53’450.00**	**55’400.00**

Ausgabenüberschuss Budget 2019	18’350.00
Ausgabeüberschuss Rechnung 2019	4’514.30
Ausgabenüberschuss Budget 2020	13’950.00

1) Kosten Druck
2) Halliwick, Reiten, Freizeit- und Infogruppe
3) Reiten, Halliwick, Triage = Auskunftserteilung, 3 Infohefte, alles gemäss ULV 2019
4) Pauschalbeitrag von Solothurn: Fr. 15’000.– plus Fr. 7.– pro Mitglied (345 x 7 = Fr. 2’415.00) plus Beiträge der Stiftung ans Reiten Fr. 2’040.–
5) Ein Teil des Discoaufwandes wird über die Einnahmen (Eintritte und Restauration) finanziert.
6) Hauptversammlung / Porto und Einkauf Adressen / Kosten Homepage / 2019 wurden neue Couverts für Bleienbach gedruckt.

Vermögensrechnung/Bilanz

Vermögensrechnung 2019

Vereinsvermögen per 31.12.2018	187’790.81	
Vereinsvermögen per 31.12.2019	183’276.51	
Vermögensabnahme	4’514.30	

Bilanz per 31. Dezember 2019

	Aktiven	**Passiven**
Kasse + Gutscheine	728.90	
Postkonto 30-2152-2	15’309.81	
AEK Thun, Vereinskonto	22’577.30	
AEK Thun, Spardepotkonto	143’152.05	
Verrechnungssteuern	0.00	
Debitoren	2’572.50	
Kreditoren		756.00
Transitorische Passiven		308.05
Vereinsvermögen (Kapital)		183’276.51
	184’340.56	**184’340.56**

Revisionsbericht

Revisionsbericht zuhanden der Mitgliederversammlung der Vereinigung Cerebral Bern vom 13. Mai 2020

Sehr geehrte Frau Präsidentin
Sehr geehrte Mitglieder

Als gewählte Revisoren haben wir die Jahresrechnung des Vereins Vereinigung Cerebral Bern für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Die Rechnung wurde aufgrund von Stichproben und Analysen geprüft. Bilanz und Erfolgsrechnung stimmen mit der Buchhaltung überein. Nach unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung den gesetzlichen und statutarischen Vorschriften.

Das Vereinsvermögen der geprüften Jahresrechnung beträgt CHF 183'276.51 und der Verlust beträgt CHF 4'514.30. Ausgangspunkt unserer Prüfung bildete die von der Vereinsversammlung genehmigte Bilanz per 31.12.2018.

Wir beantragen, der Vereinsversammlung:

- Die vorliegende Jahresrechnung 2019 zu genehmigen und Frau Irène Müller unter Verdankung ihrer sauberen und überdurchschnittlichen Arbeit zu entlasten.

- Dem gesamten Vorstand mit der Präsidentin Simone Hostettler für ihren ehrenamtlichen Einsatz zum Wohle der Vereinigung Cerebral Bern den besten Dank auszusprechen und ebenfalls zu entlasten.

Bern, 3. Februar 2020

Der Revisor
Oskar Hunziker

Der Revisor
Riccardo Grigioni

Wichtige Daten 2020

Vorstandssitzungen 2020
jeweils um 19.00 Uhr, Pro infirmis, Brunngasse 30, Bern
22. April, 03. Juni, 09. September, 18. November

Hauptversammlung 2020
13. Mai Stiftung Sonderschulheim Mätteli Münchenbuchsee, 19.30 Uhr

Delegiertenversammlung 2020
17. Oktober

Freizeit und Info 2020

05. Juni	Dreamnight Tierpark Dählhölzli Bern
27. Juni	Segeln mit einem Katamaran Hafen Neuenburg
15. August	Hundeschwimmen: Erlach Bielersee

Sommer-/Herbstveranstaltung 2020
Datum am Redaktionsschluss noch nicht definitiv.

Brunch
14. Juni 2020 in der Rogglischeune in Spiez

Disco
24. April
04. September
06. November

Mitgliedermutationen

Per 31.12.2018	Aktivmitglieder 341	
	Kollektivmitglieder 3	
	Gönner 4	
	Passivmitglied 1	Total 349
Per 31.12.2019	Aktivmitglieder 338	
	Kollektivmitglieder 4	
	Gönner 4	
	Passivmitglied 1	Total 347

Der Mitgliederbestand ist um 2 Personen gesunken.

Nützliche Adressen

AGILE.CH
Die Organisationen von Menschen mit Behinderung,
Effingerstrasse 55, 3008 Bern
031 390 39 39, Fax 031 390 39 35
info@agile.ch, www.agile.ch

Bauen und Umbauen
Schweiz. Fachstelle für hindernisfreie Architektur
Kernstrasse 57, 8004 Zürich
044 299 97 97, Fax 044 299 97 98
fachstelle@hindernisfreie-architektur.ch, www.hindernisfreie-architektur.ch

Fachstelle Hindernisfreies Bauen Kanton Bern
ausser Region Biel und Berner Jura
Cäcilienstrasse 21, 3007 Bern
031 941 37 07, Fax 031 941 37 09
hindernisfrei-be@procap.ch, www.hindernisfrei-be.ch

Region Biel und Berner Jura
Pierre A. Chanez, Diamantstrasse 16, 2503 Biel
032 322 18 08, Nat. 078 805 58 77
arch.chanez@hispeed.ch

Kantonale Behindertenkonferenz Bern kbk
Yvonne Brütsch, Oberburgstrasse 21, 3400 Burgdorf
034 423 06 31
geschaeftsleitung@kbk.ch, www.kbk.ch

Behindertenkonferenz Stadt und Region Bern BRB
3000 Bern
Geschäftsleitung: Rosmarie Heiniger, 077 445 11 28
info@brb-bern.ch

Mobilität für Behinderte
Behinderten-Transporte Bern und Umgebung
Betax Gratis-Telefonnummer: 0800 90 30 90
Stöckackerstrasse 60, 3018 Bern
Büro 031 990 30 80, Fax 031 990 30 95
www.betax.ch, info@betax.ch oder bestellung@betax.ch

Bezug Fahrberechtigungskarten bei der Stiftung BTB
031 307 40 40 www.stiftung-btb-ch info@stiftung-btb.ch

- **Adelboden**, Funk Taxi Bergmann, 033 673 28 48
  info@taxi-bergmann.ch
- **Belp**, Fahrdienst Frauenverein Belp, 079 619 76 70
  info@frauenverein-belp.ch, www.frauenverein-belp.ch
- **Bern**, Betax, 0800 90 30 90 (gratis), Büro 031 990 30 80
- **Biel**, Handi-Cab Seeland, 032 322 40 20
  handicap@evard.ch
- **Burgdorf**, Taxi Schneeberger, 079 415 77 00
  Aemme Taxi 0800 80 41 00 (gratis)
- **Frutigen**, Kander Reisen Taxi Schmid, 033 671 11 71
  info@kander-reisen.ch, www.kander-reisen.ch
- **Gampelen**, Schumacher Schulbus AG, 032 313 13 58
- **Grindelwald**, Taxi Oechslin und Graf, 079 279 07 91
  info@taxigrindelwald.ch, www.taxigrindelwald.ch
- **Grosshöchstetten**, Betradi Transport-Dienst, 031 711 22 11
  pwt@bluewin.ch
- **Gstaad**, Taxi Simon, 033 744 80 80 / 079 215 57 35
  info@taxi-simon.ch
- **Interlaken**, Bödeli Taxi, 033 822 00 88, 0800 22 00 88 (gratis)
  mail@boedelitaxi.com, www.boedelitaxi.com
- **Langentha**l, Handi-Cab Langete, 062 922 73 69
- **Langenthal**, Taxi Bahnhof 062 922 66 66
- **Langnau**, Taxi Beutler Rollstuhltaxi, 034 402 11 50
  info@mietbus.ch, www.mietbus.ch
- **Meiringen/Haslital**, Brünig Taxi, 033 971 33 71
- Neuenegg, Imhof Fahrschule + Transporte, 031 741 13 13
  info@imhof-transporte.ch
- **Spiez-Zweisimmen**, Allround Taxi Moser, 033 654 10 10
  info@allroundtaxi-spiez.ch, www.allroundtaxi-spiez.ch
- **Thun-Spiez**, Oesch Taxi, 033 222 22 22 www.tagsi.ch
- **Zweisimmen**, Agathe's Taxi 4x4, 033 722 04 04
- **Lenk**, Agathe's Taxi 4x4, 033 733 33 33

easyCab GmbH Behindertentransport
Meiriedweg 7, 3172 Niederwangen
031 302 35 40, info@easycab.ch

Inclusion Handicap
Mühlemattstrasse 14a, 3007 Bern,
031 370 08 30
info@inclusion-handicap.ch, www.inclusion-handicap.ch

Entlastungsdienst Kanton Bern
Schwarztorstrasse 32, 3007 Bern
031 382 01 66
be@entlastungsdienst.ch, www.entlastungsdienst.ch

Regionale Leitungen
Entlastungsdienst Bern-Mittelland
Marianne Anliker, Schwarztorstrasse 32, 3007 Bern
031 371 62 74
marianne.anliker@entlastungsdienst.ch

Entlastungsdienst Biel-Seeland und Jura Bernois
Caterina Gemelli, Meisenweg 14, 2553 Safnern
032 397 10 01
caterina.gemelli@entlastungsdienst.ch

Entlastungsdienst Emmental-Oberaargau
Barbara Gertsch, Alpenstrasse 5A, 3510 Konolfingen
034 508 18 45
barbara.gertsch@entlastungsdienst.ch

Entlastungsdienst Thun-Oberland
Erika Stettler, Postfach, 3604 Thun
033 336 55 60
erika.stettler@entlastungsdienst.ch

Früherziehungsdienst des Kantons Bern FED
Geschäftsstelle und Administration
Frankenstrasse 1, 3018 Bern, 031 869 18 78
info@fed-be.ch, www.fed-be.ch

Zweigstelle Bern
Frankenstrasse 70, 3018 Bern, 031 301 07 01
bern@fed-be.ch

Zweigstelle Biel
Kloosweg 22, 2502 Biel, 032 342 67 07 biel@fed-be.ch

Zweigstelle Burgdorf
Oberburgstrasse 12a, 3400 Burgdorf
034 422 45 15 eva.merz@fed-be.ch

Zweigstelle Thun
Talackerstrasse 47, 3604 Thun
033 222 12 42 thun@fed-be.ch

SOCIALBERN
Verband sozialer Institutionen Kanton Bern
Geschäftsstelle, Freiburgstrasse 255, 3018 Bern
031 550 15 95 info@socialbern.ch, www.socialbern.ch

Hilfsmittel
Rollfiets der Vereinigung Cerebral Bern
Dieses Rollstuhl-Velo kann ausgeliehen werden.
Standort: Nathalie-Stiftung, Nussbaumallee 4, 3073 Gümligen
Anfragen an Herrn Samuel Aeschlimann: 031 950 43 43
Transport mit einem Combi-PW oder grösserem Fahrzeug
info@nathaliestiftung.ch, www.nathaliestiftung.ch

Hilfsmittel-Markt GmbH
Leenrütimattweg 7, 4704 Niederbipp
032 941 42 52, Fax 032 941 42 72
info@hilfsmittelmarkt.ch, www.hilfsmittelmarkt.ch

SAHB Hilfsmittel-Zentrum / Geschäftsstelle
Beratung/Werkstatt / IV-Depot (AG, BL, BS, SO)
Industrie Süd / Dünnernstrasse 32, 4702 Oensingen
062 388 20 20, Fax 062 388 20 40
geschaeftsstelle@sahb.ch, www.sahb.ch

SAHB Hilfsmittel-Zentrum Bern
Beratung (BE dt. + fr., JU, FR dt. + fr.)
Worblenstrasse 32, 3063 Ittigen
031 996 91 80, Fax 031 996 91 81
hmz.bern@sahb.ch, www.sahb.ch

Insieme Schweiz
Zentralsekretariat
Aarbergergasse 33, Postfach, 3001 Bern, 031 300 50 20
sekretariat@insieme.ch, www.insieme.ch

Biel-Seeland
Melanie Kuster, Kirchweg 12, 3294 Büren a.A.
032 544 08 94
sekretariat@insiemebielseeland.ch
www.insieme-biel-seeland.ch

Kanton Bern
Seilerstrasse 27, 3011 Bern, 031 311 42 10
sekretariat@insieme-kantonbern.ch
www.insieme-kantonbern.ch

Oberaargau
Claudia Luder, Grubenstrasse 17, 4900 Langenthal
062 923 11 48
info@insieme-oberaargau.ch, www.insieme-oberaargau.ch

Thun-Oberland
Sandra von Allmen, Niesenstrasse 15B, 3600 Thun
079 455 82 33, sekretariant@insieme-thunoberland.ch,
www.insieme-thunoberland.ch

Insieme + Cerebral du Jura bernois
Rue Pierre-Pertuis 21, 2710 Tavannes
032 481 40 07
insiemecereb_jb@bluewin.ch
www.insiemecerebral-jurabernois.ch

Insieme Region Bern
Seminarstrasse 7, 3006 Bern
031 351 80 12
info@insieme-bern.ch, www.insieme-bern.ch

Freizeitgruppe Burgdorf
Esther Frey Hermidas, Neumattstrasse 37, Postfach 1167,
3401 Burgdorf 1, 034 422 54 19
info@fzg-burgdorf.ch, www.fzg-burgdorf.ch

vhs plus, Volkshochschule plus
Sara Heer, Seilerstrasse 27, 3011 Bern
031 302 09 05
info@vhsplus.ch, www.vhsplus.ch

INSELSPITAL BERN
Sozialberatung Kinderkliniken, 3010 Bern
031 632 91 71 / 72

Institutionen, die uns nahe stehen

- **Aarhus**/Schulungs- und Wohnheime 031 959 52 52
  info@aarhus.ch, www.aarhus.ch
- **Bad Heustrich**/Stiftung 033 655 80 40
  info@badheustrich.ch, www.badheustrich.ch
- **Brüttelenbad**/Stiftung 032 321 38 00
  info@bruettelenbad.ch, www.bruettelenbad.ch
- **Bubenberg**/Stiftung 033 655 56 56
  info@stiftung-bubenberg.ch, www.stiftung-bubenberg.ch
- **Stiftung für integ. Leben und Arbeiten**, Gwatt 033 334 17 17
  info@stiftung-silea.ch, www.stiftung-silea.ch
- Mätteli/Stiftung 031 868 92 11
  info@maetteli.ch, www.maetteli.ch
- **Nathalie**/Stiftung 031 950 43 43
  sekretariat@nathaliestiftung.ch, www.nathaliestiftung.ch
- Rossfeld/Schulungs- und Wohnheime 031 300 02 02
  info@rossfeld.ch, www.rossfeld.ch
- **Sunneschyn**/Heim 033 972 37 00
  info@sunneschyn-meiringen.ch, www.sunneschyn-meiringen.ch
- **Tannacker**/Stiftung 031 858 01 11
  kontakt@stiftung-tannacker.ch, www.stiftung-tannacker.ch
- **Wohnheim im Dorf** 062 562 85 00
  info@wohnheim-im-dorf.ch, www.wohnheim-im-dorf.ch

PLUSPORT, Behindertensport Schweiz
Chriesbaumstrasse 6, 8604 Volketswil
044 908 45 00
mailbox@plusport.ch, www.plusport.ch

Invalidenversicherung IV-Stelle Bern
Scheibenstrasse 70, Postfach, 3001 Bern
058 219 71 11, Fax 058 219 72 72
www.invalidenversicherung.ch, www.ivbe.ch, info@ivbe.ch

IV-Stelle Bern, Zweigstelle Burgdorf
Poststrasse 6, 3401 Burgdorf
058 219 75 90, Fax 058 219 75 99

IV-Stelle Bern, Zweigstelle Thun
Malerweg 4, Postfach, 3600 Thun
058 219 76 11, Fax 058 219 76 35

Orthopädie- und Rehatechnik
ORTHO-TEAM AG (Hauptgeschäft)
Effingerstrasse 37, 3008 Bern
031 388 89 89, Fax 031 382 34 81
info@ortho-team.ch, www.ortho-team.ch

ORTHO-TEAM Thun
Marktgasse 17, 3600 Thun
033 222 30 55, Fax 031 222 30 26, thun@ortho-team.ch

Dropa Drogerie
Bahnhofstrasse 25, 3800 Unterseen
033 826 40 40, Fax 033 826 40 41

Dropa Drogerie
Bernstrasse 39, 3360 Herzogenbuchsee
062 961 36 66, Fax 062 961 03 30

Procap, Zentralsekretariat, Rechtsdienst
Froburgstrasse 4, Postfach, 4601 Olten
062 206 88 77
rechtsdienst@procap.ch, www.procap.ch

Procap Bern, Geschäfts- und Beratungsstelle
Cäcilienstrasse 21, Postfach 392, 3000 Bern 14
031 370 12 00, Fax 031 370 12 09
info@procapbern.ch, www.procap.ch

Procap Bern, Regionalstelle Interlaken-Oberhasli
Sekretariat: Sabine Blaser, Seestrasse 32, 3852 Ringgenberg
033 823 18 00
interlaken@procapbern.ch

Procap Bern, Regionalstelle Thun
Sophie Muralt, Cäcilienstrasse 21, Postfach 392, 3000 Bern 14
033 222 09 09
thun@procapbern.ch

Pro Infirmis Bern
Kantonale Geschäftsstelle
Schwarztorstrasse 32, 3007 Bern, 058 775 15 65
bern@proinfirmis.ch, www.proinfirmis.ch

Beratungsstelle Bern-Stadt / Mittelland
Brunngasse 30, 3001 Bern, 058 775 13 57
be-mi@proinfirmis.ch

Beratungsstelle Oberland
Niesenstrasse 1, 3600 Thun, 058 775 13 00
thun@proinfirmis.ch

Beratungsstelle Biel-Seeland
Reitschulstrasse 5, 2502 Biel, 058 775 14 32
biel@proinfirmis.ch

Beratungsstelle Emmental-Oberaargau
Poststrasse 10, 3401 Burgdorf, 058 775 14 55
bula@proinfirmis.ch

Rechtsdienst für Behinderte
Inclusion Handicap
Mühlemattstrasse 14a, 3007 Bern
031 370 08 30, Fax 031 370 08 51
www.integrationhandicap.ch

Reisen
Procap Reisen und Sport
Für Menschen mit Handicap, Froburgstrasse 4, 4601 Olten
062 206 88 30, Fax 062 206 88 39
reisen@procap.ch, www.procap-reisen.ch
sport@procap.ch, www.procap-sport.ch

Informationen der SBB für Reisende mit Behinderungen
SBB Call Center Handicap
Organisation für Ein-, Aus- und Umsteigehilfen für den öffentlichen Verkehr
Postfach, 3900 Brig, 0800 007 102 (gratis)
(täglich 06.00–22.30 Uhr, Fax 051 225 70 90
mobil@sbb.ch, www.sbb.ch/mobil
Telefonische Billett-Bestellung für Reisende mit Handicap
0800 181 181 (gratis) täglich während 24 Stunden

Verein Beratung und Information zu pränataler Diagnostik
Schaffhauserstrasse 418, 8050 Zürich, 044 252 45 95
beratung@praenatal-diagnostik.ch, www.praenatal-diagnostik.ch

Zentrum für Selbstbestimmtes Leben
Dienstleistungen von Behinderten für Behinderte
Röntgenstrasse 32, 8005 Zürich
044 272 80 00, Fax 044 272 80 02
zuerich@zslschweiz.ch, www.zslschweiz.ch

Adressen Vereinigung Cerebral Bern

Präsidentin
Simone Hostettler, Höhenweg 3c, 3053 Münchenbuchsee,
031 862 16 08, simonah@bluewin.ch

Vizepräsidentin
Cornelia Nater, Jupiterstrasse 41/524, 3015 Bern,
031 941 04 31, cornelia@cornart.ch

Geschäftsstelle
Irène Müller, Fendringen 323, 3178 Bösingen, 031 505 10 49, info.be@vereinigung-cerebral.ch, www.cerebral-bern.ch
PC-Konto 30–2152–2

Personelles
Pierre-André Schultz, Dennigkofenweg 148, 3072 Ostermundigen,
031 931 38 41, paschultz@bluewin.ch

Informationsblatt, Jahresbericht, Redaktion
Kurt Heller, Bogengässli 25, 3172 Niederwangen,
079 202 94 84, kurt@hellerlindt.ch

Öffentlichkeitsarbeit
Rolf Schuler, Mädergutstrasse 5, 3018 Bern,
031 982 01 83, schubue@gmail.com

Politik
Ueli Egger, Stationsstrasse 17, 3626 Hünibach,
033 243 47 31, ueli.egger@sunrise.ch

Freizeit + Info
Orlando Martinelli, Mühlebergstrasse 9, 4934 Madiswil
062 530 29 21, o.martinelli62@gmail.com

Medizin/Therapie
Vakant

Disco / Brunch
Petra Rämer, Eichenweg 22, 3178 Bösingen,
031 747 52 05, raemers@sensemail.ch

Behindertenkonferenz Stadt Bern/Region
Simone Hostettler, Höhenweg 3c, 3053 Münchenbuchsee,
031 862 16 08, simonah@bluewin.ch

Behindertenkonferenz Kanton Bern
Cornelia Nater, Jupiterstrasse 41/524, 3015 Bern,
031 941 04 31, cornelia@cornart.ch

Versand
Lukas Schneeberger, WOHNHEIM IM DORF, Dorfstrasse 6,
3368 Bleienbach, 062 562 85 13 (direkt) oder 062 562 85 00
l.schneeberger@wohnheim-im-dorf.ch

Revisoren
Oskar Hunziker, Im Aespliz 10, 3063 Ittigen, 031 921 28 69
Riccardo Grigioni, Marzilistrasse 24, 3005 Bern, 031 762 02 25

Ersatzrevisorin
Kathrin Gerber, Hängelenstr. 1, 3122 Kehrsatz, 031 961 71 10

Zentralsekretariat
Vereinigung Cerebral Schweiz, Zuchwilerstrasse 43,
4500 Solothurn, 032 622 22 21, Fax 032 623 72 76,
PC-Konto: 45-2955-3,
info@vereinigung-cerebral.ch, www.vereinigung-cerebral.ch

Delegierte für unsere Region
Simone Hostettler, Höhenweg 3c, 3053 Münchenbuchsee,
031 862 16 08, simonah@bluewin.ch

CP Stiftung
Schw. Stiftung für das cerebral gelähmte Kind, Erlachstrasse 14,
Postfach 8262, 3001 Bern, 031 308 15 15, Fax 031 301 36 85,
PC-Konto: 80-48-4, cerebral@cerebral.ch, www.cerebral.ch

Fotonachweis

Kurt Heller-Lindt	Umschlag Rückseite: Frühlingserwachen Seite 5 unten
Pierre-André Schultz	Titelseite Seiten 3, 4, 5, 6, 15 Umschlag innen: HV 2019
iStock	Seiten 7, 8
swiss handicap	Seite 12

Impressum

Geschäftsstelle Vereinigung Cerebral Bern
Irène Müller, Fendringen 323
3178 Bösingen, 031 505 10 49
info.be@vereinigung-cerebral.ch
PC-Konto 30-2152-2

Gestaltung: Kurt Heller-Lindt, Bogengässli 25
3172 Niederwangen, 079 202 94 84
kurt@hellerlindt.ch

Druck: Iseli Druck, Niesenweg 6
3073 Gümligen, 079 415 72 59

Auflage: 620 Exemplare